

Ich singe dir mit Herz und Mund EG 324

Worte: Paul Gerhardt 1653
Melodie: Johann Crüger 1653

1. Sopran
1. Ich sin - ge dir mit Herz und Mund, Herr, mei - nes Her - zens Lust;

2. Sopran
2. Ich weiß, dass du der Brunn der Gnad und ew - ge Quel - le bist,

Alt
3. Was sind wir doch? Was ha - ben wir auf die - ser gan - zen Erd,

S1
1. ich sing und mach auf Er - den kund, was mir von dir be - wusst.

S2
2. da - raus uns al - len früh und spat viel Heil und Gu - tes fließt.

A
3. das uns, o Va - ter nicht von dir al - lein ge - ge - ben werd?

4. Wer hat das schöne Himmelszelt / hoch über uns gesetzt?
Wer ist es, der uns unser Feld / mit Tau und Regen netzt?

5. Wer wärmet uns in Kält und Frost? / Wer schützt uns vor dem Wind?
Wer macht es, dass man Öl und Most / zu seinen Zeiten find't?

6. Wer gibt uns Leben und Geblüt? / Wer hält mit seiner Hand
den güldnen, werten, edlen Fried / in unserm Vaterland?

7. Ach Herr, mein Gott, das kommt von dir, / du, du musst alles tun,
du hältst die Wach an unsrer Tür / und lässt und sicher ruhn.

13. Wohlauf, mein Herze, sing und spring / und habe guten Mut!
Dein Gott, der Ursprung aller Ding, / ist selbst und bleibt dein Gut.

17. Er hat noch niemals was versehn / in seinem Regiment,
nein, was er tut und lässt geschehn, / das nimmt ein gutes End.

18. Ei nun, so lass ihn ferner tun / und red ihm nicht darein,
so wirst du hier im Frieden ruhn / und ewig fröhlich sein.